



Aktuelles rund um die Themen  
Innovation und Forschung

Liebe Leserinnen und Leser,

wir wünschen Ihnen ein gesundes neues Jahr 2024. Anbei finden Sie die neueste Ausgabe der DIHK-Innovationsnachrichten. Enthalten sind Neuigkeiten aus Deutschland, der Wissenschaft und aus aller Welt.

Viel Spaß beim Lesen!

Christian Gollnick

## Inhalt

- ▶ Alarmierender Rückgang bei der Innovationsbereitschaft
- ▶ Bewilligungen beim ZIM wieder möglich
- ▶ Strategiekreise Normung und FOCUS.digital: Expertinnen und Experten gesucht
- ▶ Neue Ausschreibungen
- ▶ Neue Veröffentlichungen/Neu im Internet
- ▶ Wie Missionen die Transformation zur Circular Economy beschleunigen können
- ▶ Neue Regeln für künstliche Intelligenz
- ▶ Bürokratieabbau-Vorschläge der EU
- ▶ Geplante Innovationsaktivitäten nach Größenklassen
- ▶ Rückgang der Innovationsdynamik bei großen und kleinen Unternehmen
- ▶ 34...
- ▶ Technologietrends in Deutschland und weltweit

# Innovationsnachrichten aus Deutschland

## Alarmierender Rückgang bei der Innovationsbereitschaft



©Howtogoto / iStock / Getty Images Plus

Die aktuellen Herausforderungen erfordern neuartige Lösungen, doch die Unternehmen hierzulande planen derzeit weniger Investitionsaktivitäten, als je zuvor in einem DIHK-Innovationsreport erfasst wurden. Zu den größten Hemmnissen zählen Bürokratie und Fachkräftemangel. Jetzt gilt es dringend gegenzusteuern.

[Mehr erfahren](#)

## Bewilligungen beim ZIM wieder möglich



©PeopleImages / iStock / Getty Images Plus

### Haushaltssperre aufgehoben

Die vom Bundesfinanzministerium verfügte Haushaltssperre wurde mit sofortiger Wirkung aufgehoben. Damit können laut BMWK wieder neue finanzielle Zusagen getätigt werden, die mit Zahlungen für die Jahre ab 2024 verbunden sind. Bewilligungen von Anträgen für neue Vorhaben im ZIM sind somit wieder möglich.

[Mehr erfahren](#)

## Strategiekreise Normung und FOCUS.digital: Expertinnen und Experten gesucht



©thitivong / iStock / Getty Images Plus

### Zwei neue Strategiekreise

Die Zukunft und Resilienz der deutschen Volkswirtschaft und Zivilgesellschaft verlangt eine strategische Herangehensweise für Zukunftsthemen in der Normung und deren Gestaltung auf europäischer und internationaler Ebene. Aus diesem Grund haben DIN und DKE beschlossen, zwei neue Beratungsgremien zu gründen: Den branchen- und themenübergreifenden zentralen Strategiekreis Normung und den branchenübergreifenden und themenspezifischen Strategiekreis FOCUS.digital. Hierfür werden noch Expertinnen und Experten gesucht.

[Mehr erfahren](#)

## Neue Ausschreibungen

Aktuelle Informationen über Förderprogramme und -bekanntmachungen sowie ihre Bewerbungstermine finden Sie [hier](#).

## Neue Veröffentlichungen/Neu im Internet

BMBF: Broschüre - Umsetzung der Zukunftsstrategie Forschung und Innovation - Bericht der Bundesregierung

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

BMWK: Broschüre - Schlaglichter der Wirtschaftspolitik - Ausgabe Januar 2024

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

# Neues aus der Wissenschaft

## Wie Missionen die Transformation zur Circular Economy beschleunigen können



© Urupong / iStock / Getty Images Plus

### Neues Fokuspapier veröffentlicht

In einem Fokuspapier formulieren die Bertelsmann Stiftung, Fraunhofer ISI und das Wuppertal Institut darin den Vorschlag, die politischen Strategien zum Thema Kreislaufwirtschaft stärker miteinander zu verzahnen und an missionsorientierten Politiken auszurichten. Ein Ausgangspunkt wäre dabei ein geordneter und nachvollziehbarer „Missionsformulierungsprozess“, in dem die beteiligten politischen Akteure stärker über Ressortgrenzen hinweg miteinander kooperieren und gemeinsam Ziele sowie Lösungsansätze definieren. Konkrete Ansatzpunkte könnten dabei z.B. in den Bereichen „Zirkuläres Bauen“ oder „Batterietechnik“ liegen.

[Mehr erfahren](#)



# Kurzmeldungen aus aller Welt

## Neue Regeln für künstliche Intelligenz



©piranka /E+ / Getty Images

### Einigung auf weltweit erste Regulierung

Bis kurz vor der Einigung war noch unklar, ob ein gemeinsamer Nenner gefunden werden würde – nun haben EU-Kommission, Europäisches Parlament und Rat bei allen wichtigen Positionen zur künstlichen Intelligenz die Gespräche abgeschlossen. Damit kann noch diese Legislaturperiode das KI-Gesetz veröffentlicht werden.

[Mehr erfahren](#)



## Bürokratieabbau-Vorschläge der EU



©Jose A. Bernat Bacete / Moment / Getty Images

### DIHK bezieht Stellung

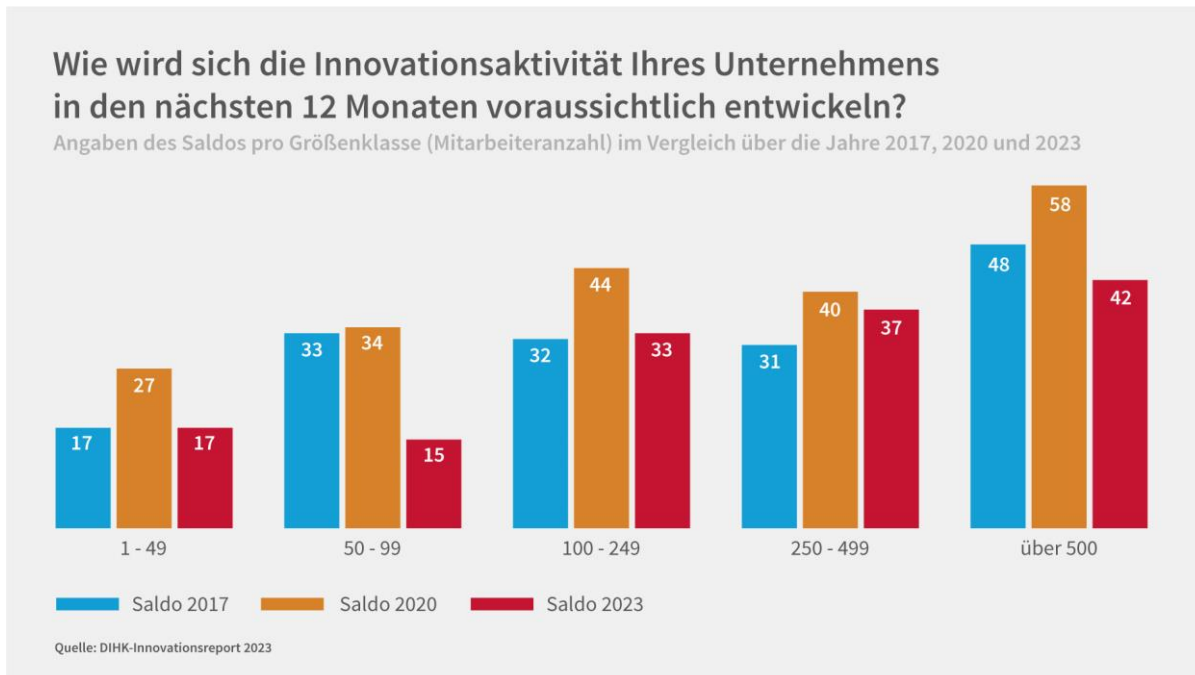
Europäische Unternehmen brauchen dringend Entlastungen von unnötiger Bürokratie und doppelten Berichts- sowie Informationspflichten. Nach der Ankündigung der EU-Kommission, im März 2023 die Berichtspflichten um 25 Prozent reduzieren zu wollen, hat sie im Oktober 2023 ihre Bürokratieabbau-Vorschläge vorgestellt.

[Mehr erfahren](#)



# Grafik des Monats

## Geplante Innovationsaktivitäten nach Größenklassen



© DIHK

### Rückgang der Innovationsdynamik bei großen und kleinen Unternehmen

Die derzeitigen Rahmenbedingungen in Deutschland hemmen die überwiegende Mehrzahl der Unternehmen bei ihren Innovationsaktivitäten. Betroffen sind kleine und große Unternehmen gleichermaßen. Die Folge: obwohl insgesamt weiterhin mehr Betriebe ihr Innovationsengagement steigern als reduzieren wollen, ist der Innovationsaktivitätssaldo größenunabhängig seit 2020 deutlich gesunken. Weitere Informationen finden Sie im [DIHK-Innovationsreport 2023](#).

# Zahl des Monats

34...

...Prozent. Der Aufbau von Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten im Ausland nimmt zu. Gaben bei der Vorumfrage 2020 nur ein Viertel der Unternehmen an, F&E Kapazitäten im Ausland aufbauen zu wollen, lag der Anteil in dieser Umfrage bei 34 Prozent. Weitere Informationen erhalten Sie [im aktuellen DIHK-Innovationsreport](#).

# Technologiebarometer

## Technologietrends in Deutschland und weltweit

Mit dem IPC-Technologiebarometer stellt die Handelskammer Hamburg ein monatliches Trendbarometer für die technologischen Entwicklungen in der Welt und in Deutschland zur Verfügung. Dazu wird jeden Monat ein Ranking der Technologiebereiche über die jeweils veröffentlichten Patentanmeldungen des Europäischen Patentamtes und des Deutschen Patent- und Markenamtes erstellt.

Darüber hinaus werden zukünftige, wirtschaftlich relevante Technologien identifiziert. Hierzu werden die Technologiebereiche herausgesucht, die in den zurückliegenden zwölf Monaten die größte Dynamik verzeichneten. Wenn diese Technologiebereiche über einen längeren Zeitraum ihre Dynamik beibehalten, können sie in der Zukunft über ein großes wirtschaftliches Potenzial verfügen.

[Mehr erfahren](#)



---

Inhaltlich verantwortlich:

DIHK - Bereich Energie, Umwelt, Industrie

Herausgeber:

DIHK | Deutsche Industrie- und Handelskammer

Breite Straße 29

D-10178 Berlin

Telefon 030 20308-0

Fax 030 20308-1000

E-Mail [info@dihk.de](mailto:info@dihk.de)